

Erwartungen und Anforderungen an einen Veranstalter, der sich für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft im Seifenkisten Speeddown bewerben möchte:



Checkliste

Der Bewerber soll in seiner Bewerbung deutlich machen, dass er die Rahmenbedingungen für eine solche Veranstaltung gewährleisten kann, die Einteilung der Rennklassen berücksichtigt und für die Einhaltung der technischen Bestimmungen sorgt. Dafür sollten folgende Punkte beachtet werden (Kriterien):

Anforderungen/Erwartungen	Bemerkungen
☞ Kurze Vorstellung des Bewerbers (z. B. Ort, bisherige Erfahrungen, Größe der Veranstaltung)	
☞ Terminvorschlag: nicht am letzten Wochenende im Juli wegen Europameisterschaften.	
☞ Strecke: ☞ Streckenbeschreibung: Fahrtstrecke und Hochziehstrecke beschreiben/Zeichnung. Streckenlänge möglichst nicht unter 800 m ☞ Konzept zur Streckenabsicherung vorlegen (auch Fotos möglich). ☞ Startrampe dokumentieren (z.B. Foto).	
☞ Rennablauf: ☞ Zeitplan vorlegen. Vorschlag: Freitag: Anreise möglich Samstag: Vormittag Anmeldung und technische Abnahme und Fahrerbesprechung (notwendig), Nachmittag 1. Wertungslauf Sonntag: 2. und 3. Wertungslauf (möglichst früh anfangen, damit die Siegerehrung nicht zu spät erfolgt) ☞ Abfolge der Wertungsläufe und Startreihenfolge: erforderlich sind drei Wertungsläufe (Trainingslauf ist nicht zwingend). Bei Klassen nach Geschwindigkeit (DM 1 – DM 6) werden die zwei schnellsten Läufe gewertet. Bei den Klassen nach Gleichmäßigkeit (DM 7 – DM 11) werden die beiden Läufe mit der geringsten Differenz gewertet. Der/die Fahrer mit der geringsten Zeitdifferenz gewinnen. Doppelstarts müssen möglich sein: Wie werden sie realisiert? ☞ Technische Abnahme des Veranstalters vorstellen. Die technische Abnahme von Speeddown Deutschland gilt nur für die DM. Eine Waage soll zur Verfügung stehen.	
☞ Zeitnahme: ☞ muss vorgestellt werden z. B. Art und Fabrikat der Zeitmessaanlage, Kontakt zum Start u. a.	

<ul style="list-style-type: none"> ☞ Nach Lauf 1 und 2 werden die Ergebnislisten zumindest für die DM ausgehängt. ☞ Wie werden die Rennklassen von SDD und die ortsüblichen Rennklassen gewertet? 	
<ul style="list-style-type: none"> ☞ Anmeldung: ☞ Anmeldeformular vorstellen (Mit der Anmeldung müssen die Teilnehmer die Einteilung der Rennklassen erhalten und Zugriff auf die Technischen Bestimmungen haben, z.B. per Website oder per Post). ☞ Teilnehmer müssen bei der Anmeldung zur Deutschen Meisterschaft unterschrieben haben, dass sie bzw. ihre Erziehungsberechtigten eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, welche die Gefahren für eine solche Veranstaltung einschließt. Ebenso müssen die Teilnehmer schriftlich erklären, dass sie die Haftung bei Unfällen übernehmen. Die Ausschreibung der DM muss ebenfalls enthalten, dass die Fahrer auch beim Schleppen der Fahrzeuge zum Start die Schutzkleidung tragen. ☞ Preisgestaltung vorstellen (bis zu 6 € Meisterschaftszuschlag für Pokale u. ä. möglich) ☞ Campingbedarf abfragen 	
<ul style="list-style-type: none"> ☞ Camping: ☞ Größe der Campingfläche und Lageplan ☞ Strom und mindestens 2 Toiletten ☞ Weg zum Camping ☞ Wie kommen die Seifenkisten vom Camping zur Rennstrecke/Fahrerlager 	
<ul style="list-style-type: none"> ☞ Verpflegung für die Fahrer 	
<ul style="list-style-type: none"> ☞ Preise und Siegerehrung ☞ für jede ausgerichtete Meisterschaftsklasse 3 Pokale, für jeden platzierten Starter ein Erinnerungsgeschenk (Medaille o.ä.) ☞ Pokalaufschrift: „Deutsche Meisterschaft 201?“ und der Platz und die Klasse ☞ Sonderpreise für den jüngsten und für den ältesten Teilnehmer ☞ Urkunden (nicht zwingend): „Deutsche Meisterschaft 201? im Seifenkisten Speeddown“, die Klasse, der Name, die Platzierung <p>Info: Beim Druck von Urkunden, Medaillen, T-Shirts, Plakaten oder ähnlichem darf das Logo von SDD nach Absprache verwendet werden.</p>	

Für die Bewerbung können Texte oder Auszüge aus bestehenden Dokumenten, z. B. der Homepage übernommen werden. Die Bewerbung ist bis spätestens bis 30.10. dieses Jahres formfrei einzureichen beim Vorsitzenden von **SDD**:

info@speed-down-deutschland.de